

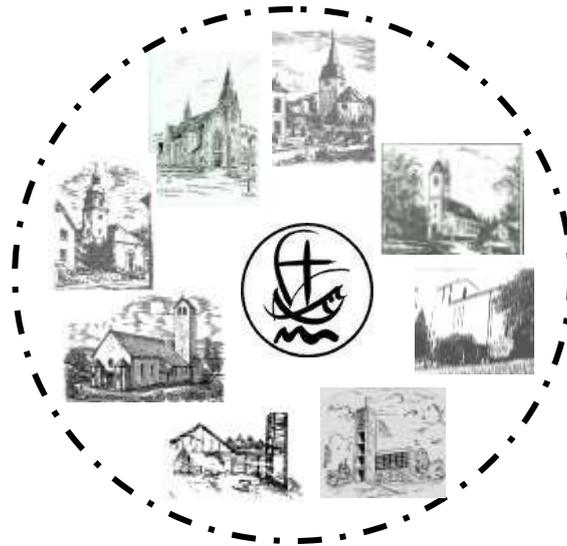
PFARRBRIEF

Nonnweiler

Kastel

Schwarzenbach

Bierfeld



Primstal

Otzenhausen

Braunshausen

Sitzerath

O K T O B E R 2024



Foto: erstellt mit Dall-E

INHALTSVERZEICHNIS

Inhaltsverzeichnis	3
Gottesdienste im Oktober 2024	4
Vorwort	6
Erstkommunion 2025	8
Fortsetzungsroman Anna und die Welt	9
Kath. Kirchengemeinde Kreuzerhöhung Primstal.....	11
Kath. Kirchengemeinde St. Wilfridus Kastel	13
Kath. Kirchengemeinde St. Katharina Schwarzenbach.....	13
Adventsfenster 2024	13
Dank und Anerkennung	14
Gottesdienst Atempause	15
Pastoraler Raum Tholey.....	16
kfd St. Wendel	17
Bücherei Primstal	17
Kinderseite	18
keb-Saarbrücken	19
Hospiz Saarland E.V.	20
Auflösung zur Kinderseite	20
Verstorbene	21
Kollekten	22
Sprechstunden	23
Impressum	24

GOTTESDIENSTE IM OKTOBER 2024

**GOTTES
DIENST
TERMINE**
vormerken

Bitte beachten Sie die Veröffentlichungen im Amtsblatt der Gemeinde, da sich Veränderungen ergeben können.

Tag	Datum	Uhrzeit	Ort	Gottesdienst
Mittwoch	02.10.2024	18:00	Primstal	Gedenkgottesdienst Verstorbene
Donnerstag	03.10.2024	09:00	Schwarzenbach	Morgenmesse
		18:30	Kastel	Anbetung
27. Sonntag im Jahreskreis				
Samstag	05.10.2024	14:00	Otzenhausen	Taufe des Kindes Josephine Fischer
		14:00	Kastel	Taufe des Kindes Lisa Anni Federmann
		17:30	Sitzerath	Heilige Messe
		19:00	Kastel	Wortgottesfeier zum Erntedank
		20:00	Nonnweiler	Konzert „75 Jahre Kolpingkapelle“ in der Kurhalle
Sonntag	06.10.2024	09:00	Schwarzenbach	Heilige Messe zum Erntedank
		10:30	Nonnweiler	Heilige Messe zum Erntedank
Dienstag	08.10.2024	19:00	Primstal/Kirche	Elternabend Erstkommunionkinder
Donnerstag	10.10.2024	18:30	Kastel	Anbetung
28. Sonntag im Jahreskreis				
Samstag	12.10.2024	17:30	Primstal	Heilige Messe
		19:00	Braunshausen	Heilige Messe
Sonntag	13.10.2024	09:00	Bierfeld	Wortgottesfeier
		10:30	Otzenhausen	Heilige Messe
Mittwoch	16.10.2024	09:00	Otzenhausen/ Pfarrheim	Heilige Messe Kath. Frauengemeinschaft
Donnerstag	17.10.2024	18:30	Kastel	Anbetung
Freitag	18.10.2024	18:00	Schwarzenbach	Rosenkranzgebet
29. Sonntag im Jahreskreis				
Samstag	19.10.2024	17:30	Sitzerath	Heilige Messe
		19:00	Kastel	Heilige Messe zum Wilfridusfest
Sonntag	20.10.2024	09:00	Schwarzenbach	Wortgottesfeier
		10:30	Nonnweiler	Heilige Messe
		14:30	Primstal	Taufe des Kindes Nicolas Holz
Mittwoch	23.10.2024	19:30	Sitzerath	Gottesdienst „Atempause“ im Feuerwehrgerätehaus
Donnerstag	24.10.2024	18:30	Kastel	Anbetung

Tag	Datum	Uhrzeit	Ort	Gottesdienst
30. Sonntag im Jahreskreis				
Samstag	26.10.2024	14:30	Sitzerath	Taufe des Kindes Mats Zöh
		17:30	Primstal	Heilige Messe
		19:00	Braunshausen	Heilige Messe
Sonntag	27.10.2024	09:00	Bierfeld	Heilige Messe
		10:30	Otzenhausen	Wortgottesfeier
		18:00	Primstal/Kirche	Konzert Roland Kunz u. Bernd Wegner
Allerheiligen				
Freitag	01.11.2024	09:00	Primstal	Zentrales Festhochamt zum Allerheiligenfest mit Segnung der mitgebrachten Heiligenbilder u. Heiligenfiguren
		10:30	Primstal	Gräbersegnung mitgestaltet von der Pfarrkapelle
		10:30	Kastel	Gräbersegnung mitgestaltet von der Pfarrkapelle
		10:30	Braunshausen	Gräbersegnung mitgestaltet vom Musikverein
		14:00	Sitzerath	Gräbersegnung mitgestaltet vom Kirchenchor
		14:00	Schwarzenbach	Gräbersegnung mitgestaltet von der Pfarrkapelle
		14:00	Nonnweiler	Gräbersegnung mitgestaltet von der Kolpingkapelle
		14:30	Bierfeld	Gräbersegnung mitgestaltet von der Kolpingkapelle
		14:30	Otzenhausen	Gräbersegnung
Allerseelen - Gedenktag				
Samstag	02.11.2024	17:30	Nonnweiler	Zentrales Allerseelenamt für alle Verstorbenen der Pfarreiengemeinschaft anschl. Lichterprozession zur Marienstätte

VORWORT

Liebe Schwestern und Brüder,

wir stehen als Gemeinde in einer Zeit des Wandels. Immer wieder hören wir in unseren Ortschaften, dass es nicht immer einfach ist, sich auf Veränderungen einzulassen. Doch in der Herausforderung liegt auch eine große Chance: Wir wollen in der kommenden Zeit verstärkt als eine Gemeinschaft zusammenwachsen, indem wir gemeinsame Gottesdienste in wechselnden Orten feiern. Unser Ziel ist es, dass Menschen aus all unseren Ortschaften, und vielleicht sogar darüber hinaus, zusammenkommen, um den Glauben in großer Gemeinschaft zu leben.

Es mag ungewohnt erscheinen und vielleicht auch mit Ängsten verbunden sein. Doch wir Christen sind Menschen des Mutes, wie uns das Wort Gottes in Jesaja 41,10 zusichert: „Fürchte dich nicht, denn ich bin mit dir; hab keine Angst, denn ich bin dein Gott. Ich stärke dich, ich helfe dir auch, ich halte dich mit meiner rechten Hand der Gerechtigkeit.“ Diese Verheißung gibt uns Kraft, gemeinsam Neues zu wagen.

Statt zu sagen „Die nehmen uns alles weg“, lasst uns den Reichtum der Vielfalt in unserer Gemeinschaft erkennen. So sagt der Apostel Paulus im 1. Korintherbrief 12,12: „Denn wie der Leib einer ist und doch viele Glieder hat, alle Glieder des Leibes aber, obwohl es viele sind, doch ein Leib sind, so auch Christus.“ Jeder Ort und jeder Mensch bringt etwas Einzigartiges ein. Unsere Gemeinschaft wird durch die unterschiedlichen Menschen und Orte, die zusammenkommen, bereichert. Diese Begegnungen sind eine Quelle der Freude und ein Ausdruck der Einheit in Christus.

Es wäre schön, wenn wir uns gemeinsam auf die Gottesdienste freuen – nicht nur aus der eigenen Ortschaft, sondern zusammen mit allen Gläubigen unserer Pfarrei und darüber hinaus. Gerade jetzt sind wir alle aufgerufen, einander ein offenes Ohr und eine helfende Hand anzubieten. Warum nicht Menschen mitnehmen, die keine Möglichkeit haben, von selbst zu kommen? Auch hier lädt uns Jesus selbst ein, in der Nächstenliebe zu handeln: „Denn ich war hungrig, und ihr habt mir zu essen gegeben; ich war durstig, und ihr habt mir zu trinken gegeben; ich war ein Fremder, und ihr habt mich aufgenommen“ (Matthäus 25,35).

Unsere nächsten gemeinsamen Gottesdienste finden an Allerheiligen und Allerseelen statt. Am Allerheiligentag feiern wir in Primstal. Ich lade euch herzlich ein, eure Heiligenbilder mitzubringen.

Wir werden sie im Altarraum ausstellen und gemeinsam segnen. Nach dem Gottesdienst ziehen wir zurück in unsere Dörfer, um die Gräber unserer Verstorbenen zu segnen.

Am Allerseelentag feiern wir gemeinsam im Hochwaldom in Nonnweiler das Requiem. Anschließend begeben wir uns auf eine Lichterprozession der Hoffnung hinauf zur Marienstätte. Bringt eure Lichter mit und alles, was euch in Trauer und Tod Mut und Hoffnung gibt. Denn auch hier dürfen wir uns an Jesu Worte erinnern: „Ich bin die Auferstehung und das Leben; wer an mich glaubt, wird leben, auch wenn er stirbt“ (Johannes 11,25).

Lasst uns gemeinsam als Pfarrei diesen Weg gehen. Der Glaube an Christus trägt uns, und wenn wir uns mit offenem Herzen auf den Weg machen, wird das eine Quelle der Freude sein.

Habt Mut und werbt in den Dörfern für diese gemeinsame Zeit. Strömt zu den Gottesdiensten, lasst uns einander begegnen und in der Vielfalt unserer Gemeinschaft den Reichtum des Glaubens entdecken.

Ihr Pastor
Patrik Krutten



Foto: Pixabay.com



Start der Vorbereitung auf die Erstkommunion - Schatzsuche der Kommunionkinder

Mit dem neuen Schuljahr beginnen unsere Kommunionkinder ihre Vorbereitungszeit auf das Fest der Erstkommunion im kommenden Jahr. Dabei wird in diesem Jahr einiges anders gestaltet sein als in den Vorjahren. Die Kinder haben eine Einladung zur Schatzsuche bekommen und überlegen nun, ob sie sich mit uns gemeinsam auf diese Schatzsuche machen möchten. Wenn ihr Kind keine Einladung erhalten hat (z.B. weil es nicht zum Geburtsjahrgang 1.7.2015 bis 30.6.2016 gehört), möchte aber gern zur Erstkommunion gehen, melde Sie sich bitte im Pfarrbüro Primstal (0 68 75 - 229) oder Nonnweiler (0 68 73 – 284).

Den Eltern und Erziehungsberechtigten stellen wir am 8. Oktober bei einem Elternabend das Konzept vor. Für die Kinder wird es dann am 3. November spannend, wenn wir die Schatzsuche starten. In den kommenden Wochen und Monaten werden wir dann auch viele Menschen in unserer Pfarreiengemeinschaft ansprechen und bitten, uns bei der Schatzsuche zu unterstützen.

Wir freuen uns auf die gemeinsame Zeit und sind gespannt, was wir alles entdecken und erfahren können!

Pfr. Krutten

Pfr. Reichardt

GemRef Finkler

Termine:

- 👉 Anmeldung zur Erstkommunion bis zum 30.9.24
- 👉 8.10.24 um 19 Uhr Elternabend in der Pfarrkirche Primstal
- 👉 3.11.24 um 10:30 Uhr Startgottesdienst in der Pfarrkirche Kastel

FORTSETZUNGSROMAN ANNA UND DIE WELT



Foto: erstellt mit Dall-E

trottete.

Die schmalen Gassen des kleinen Ortes hatten etwas Beruhigendes, und die Zeit schien hier in einem sanfteren Tempo zu vergehen.

Die Dorfbewohner nahmen sie mit einer freundlichen Gelassenheit auf, und obwohl Anna noch nicht viele Worte mit ihnen gewechselt hatte, spürte sie, dass sie hier willkommen war. Ihre Tiere fanden schnell ihren Platz, und besonders der alte Esel schien die friedliche Atmosphäre zu genießen, während er gemütlich über die Wiesen

Eines Nachmittags, als die Sonne gerade begann, den Himmel in warmes Gold zu tauchen, spürte Anna den Drang, die Kirche im Dorf wieder einmal zu besuchen. Sie hatte von den Dorfbewohnern gehört, dass dort ein besonderer Marienaltar stand, der schon seit Jahrhunderten die Menschen in schwierigen Zeiten angezogen hatte. Irgendetwas in ihr drängte sie, diesen Ort aufzusuchen.

Als sie die schwere Tür der Kirche öffnete, umfing sie ein Gefühl tiefer Ruhe. Die Stille war fast greifbar, nur durchbrochen vom leisen Knistern der Kerzen, die vor dem Altar brannten. Der Altar selbst war einfach, aber wunderschön. Eine sanfte Marienfigur stand dort, die Hände zum Segen erhoben, mit einem Gesichtsausdruck voll Liebe und Mitgefühl. Anna fühlte sich sofort zu ihr hingezogen. Es war, als ob Maria sie rufen würde.

Sie kniete sich vor den Altar und schloss die Augen. Ein Gefühl tiefer Geborgenheit überkam sie, und plötzlich spürte sie, wie sich ihre Gedanken klärten. Eine innere Stimme, warm und voller Sanftmut, sprach zu ihr, als ob der Himmel selbst ihr eine Botschaft übermitteln wollte.

„**Du musst da nicht alleine durch. Ich bin hier. Ich sehe dich. Dein Schmerz ist real. Dein Heute ist nicht dein Für immer.**“

Anna öffnete die Augen und fühlte, wie sich Tränen in ihr sammelten. Es war, als ob diese Worte direkt in ihr Herz drangen, genau die Dinge aussprachen, die sie so lange mit sich herumgetragen hatte, ohne sie wirklich zu verstehen.

„**Es muss sich nur für dich richtig anfühlen. Manchmal brauchen Dinge mehr Zeit. Guck mal, wie weit du schon gekommen bist.**“

Ein leises Lächeln huschte über Annas Gesicht. Ja, sie war weit gekommen. Die Reise hierher war nicht nur eine äußere gewesen, sondern auch eine innere. Sie hatte viel Schmerz durchlebt, viel Trauer und Unsicherheit. Aber sie war hier, jetzt, an diesem Ort, der ihr eine neue Heimat schenkte.

„**Jedes Herz heilt in seinem eigenen Tempo. Mach zwischendurch mal Pause. Es muss nicht alles Sinn ergeben, manchmal ist es, wie es ist.**“

Diese Worte fühlten sich an wie eine warme Decke, die sich um ihre Seele legte. Sie erlaubten ihr, das Chaos in ihrem Leben für einen Moment loszulassen und einfach nur zu sein – ohne Druck, ohne Erwartungen. Es war in Ordnung, nicht alle Antworten zu haben.

„**Es reicht, wenn du von Tag zu Tag lebst. Du musst gar nichts.**“

Anna blieb noch eine Weile in der Kirche, ließ die Worte in sich nachklingen. Sie fühlte sich, als hätte sie eine unsichtbare Last von ihren Schultern genommen. Es war, als ob Maria selbst ihr versprochen hatte, dass sie nie allein sein würde – dass sie geführt und beschützt war, egal, wie schwer der Weg auch sein mochte.

Als sie die Kirche schließlich verließ und in den späten Nachmittag hinaustrat, fühlte sie eine neue Ruhe in sich. Die Tiere warteten geduldig vor der Tür, und als sie ihnen über den Kopf strich, spürte sie, dass auch sie diesen Frieden teilten.

An diesem Abend, als die Dämmerung über Sitzerath hereinbrach und die Sterne langsam am Himmel erschienen, saß Anna mit ihren Tieren am Rand ihres neuen Zuhauses und blickte in die Weite. Ein leises Gefühl von Hoffnung wuchs in ihr, sanft, aber beständig – wie ein zartes Pflänzchen, das sich seinen Weg durch den harten Boden bahnt. Sie wusste jetzt, dass sie nicht alleine war. Sie würde ihren Weg finden, Schritt für Schritt, Tag für Tag.

Und das war genug.

Fortsetzung folgt!

Konzert von Roland Kunz und Bernd Wegener 27. Oktober um 18 Uhr in der Kirche Primstal

Das dritte Konzert des Nonnweiler Kulturherbstes verspricht ein außergewöhnliches Erlebnis: Roland Kunz und Klangkünstler Bernd Wegener laden zu einem faszinierenden Raumerlebnis aus Stimme und exquisiten Klängen ein.

Unter dem Titel „Innere Klänge“ erschaffen die beiden Künstler außergewöhnliche Klangkonstellationen, die die Zuhörerinnen und Zuhörer in ihren Bann ziehen werden. Bernd Wegener, Schlagwerker und Perkussionist, nutzt eine beeindruckende Vielfalt an Instrumenten – von Glöckchen über Schlagwerk bis hin zu Rasseln und Schellen – um das Publikum seit vielen Jahren mit seinen Klanginstallationen und Performances zu begeistern.

Roland Kunz, Sänger und Keyboarder, bekannt für seine außergewöhnliche Countertenorstimme, hat sich nicht nur seit über 25 Jahren als Musiker mit seiner Band „ORLANDO & die Unerlösten“, sondern auch als Komponist und Moderator bei SR 2 Kulturradio weit über die Grenzen des Saarlandes hinaus einen Namen gemacht.

Gemeinsam kreieren Kunz und Wegener ein berührendes und mitreißendes Klangerlebnis, das den gesamten Kirchenraum in die Performance einbezieht. Mehr zu Roland Kunz unter www.rolandkunz.com

Einlass: 17:30 Uhr

Tickets: 12 € erhältlich im Rathaus Nonnweiler, im Kaufhaus Becker Primstal oder bei Karos Lädchen Otzenhausen. Kinder bis 14 Jahre frei.



Foto: Heiner Klein

www.concerto-primstal.de



Saarländische Erstaufführung
**Concerto for Group
and Orchestra**

VON JON LORD

Sa, 9.11.2024, 19:30 Uhr
Pfarrkirche Primstal

Group:

Matthias Webel, guit
Peter Webel, vocals
Thomas Müller, keyb
Thomas Feit, drums
Luigi Burgio, bass

Orchestra:

Pfarrkapelle Primstal
Leitung: Philip Wilson

Tickets:

12 € / 10 € (ermäßigt)

Online:



KATH. KIRCHENGEMEINDE ST. WILFRIDUS KASTEL

Einladung zur Feier des Heiligen Wilfridus

Am 19. Oktober wollen wir in diesem Jahr unseren heiligen Kirchenpatron feiern. Im Anschluss an eine feierlich gestaltete hl. Messe wollen wir uns noch mit den Gottesdienstbesuchern in der Kirche zu einem kleinen Umtrunk treffen.

Wir freuen uns auf eine rege Teilnahme!



Foto: Gabriele Koster

KATH. KIRCHENGEMEINDE ST. KATHARINA SCHWARZENBACH



Foto:
Markus Weinländer
Pfarrbriefservice.de

Herzliche Einladung zum Rosenkranzgebet
am Freitag, 18.10.24
um 18.00 Uhr
in der Kirche!

ADVENTSFENSTER 2024

Aufruf Adventsfenster

Schon bald ist sie wieder da – die Adventszeit.

Wer gerne wieder ein Adventsfenster gestalten möchte, sollte dies bitte im Pfarrbüro anmelden.



Foto: Sarah Frank,
Pfarrbriefservice.de

Dankeschön an Jutta Backes: Ein Abschied voller Melodie

Mit großem Dank und herzlicher Anerkennung verabschieden wir uns von Jutta Backes, der langjährigen Leiterin unseres Kinder- und Jugendchores. Nach vielen Proben und der (Mit-) Gestaltung von Gottesdiensten, Konzerten und Kindermusicals, die unsere Gemeinde über Jahre hinweg musikalisch bereichert haben, hat sie am 22. September ihr Abschiedskonzert mit dem Kinder- und Jugendchor gegeben.

Ihre engagierte Arbeit hat nicht nur die musikalische Entwicklung vieler Kinder und Jugendlicher geprägt, sondern auch unsere Gemeinschaft gestärkt. Wir sind ihr für all die wunderbaren Momente und die musikalischen Höhepunkte, die sie uns geschenkt hat, von Herzen dankbar.

Doch ganz müssen wir nicht auf ihre Stimme und Leitung verzichten. Frau Backes wird weiterhin den Singkreis leiten, sodass wir uns auf viele weitere musikalische Begegnungen mit ihr freuen dürfen.

Liebe Frau Backes, wir wünschen Ihnen für Ihre Zukunft alles Gute und sagen aus tiefstem Herzen: Vielen Dank für Ihre großartige Arbeit und Hingabe!



Foto: Peter Weidemann, Pfarrbriefservice.de



Atempause

Gottesdienst mal anders

Alles brennt!

am 23. Oktober 2024

um 19:30Uhr

im Gerätehaus
der Freiwilligen Feuerwehr in Sitzerath

HERZLICHE
EINLADUNG

PASTORALER RAUM THOLEY



Der **Rat des Pastoralen Raumes Tholey** nimmt am Wein- und Käsemarkt am 03. Oktober auf dem Schaumbergplateau teil.

KIRCHE ZUM WEIN(en!?)

Eine Weinprobe mit Messweinen, Bibelziten zum Thema Wein und Gesprächen über Gott und die Welt.

Herzliche Einladung!

Der Rat des Pastoralen Raumes Tholey

Tag der Frauengemeinschaften im Rahmen der Wendelinus-Wallfahrtswoche

Im Rahmen der Wendelinus-Wallfahrtswoche findet auch der Tag der Frauengemeinschaften statt. Dieses Jahr ist er aber nicht wie gewohnt donnerstags, sondern schon am Mittwoch, 16. Oktober 2024. Gestaltet wird er vom KDFB (Kath. Deutscher Frauenbund) und der kfd (Kath. Frauengemeinschaft Deutschlands) im St. Wendeler Land.

Wie in den Vorjahren machen sich Frauen auf eine ca. 15 km lange Fußwallfahrt, die von Tholey über den Wareswald, Winterbach, Wallesweiler Hof nach St. Wendel führt. Unterwegs finden die Pilgerinnen Ruhe an mehreren Meditationsstationen. Sie sind gemeinsam auf dem Weg, wie einst der heilige Wendelin, um Gott zu suchen.

Treffpunkt ist um 10.00 Uhr in der Abteikirche Tholey, wo der Reisesegen erteilt wird. Die Anreise von St. Wendel aus erfolgt im eigenen PKW oder mit dem Linienbus (ab St. Wendel 9.15 Uhr, Busbahnhof).

Um 15.00 Uhr beginnt die Pilgermesse in der Basilika St. Wendel, mitgestaltet von KDFB und kfd.

Im Anschluss daran sind alle Teilnehmer/innen zu Kaffee und Kuchen ins Cusanushaus eingeladen.

BÜCHEREI PRIMSTAL

Lesetreff in der Bücherei

Das Team der Bücherei und die Katholische Frauengemeinschaft Primstal laden ein für Mittwoch, 09.10.2024 um 19.00 Uhr, ein Buch, das Sie für lesenswert halten oder über das Sie sprechen möchten, vorzustellen.



Foto: Christine Limmer
Pfarrbriefservice.de

Diesmal steht der Abend unter dem Thema „Frauensicksale“. Auch interessierte „nur“ Zuhörer*innen sind herzlich willkommen.

Wir freuen uns auf eine rege Teilnahme.

Bücherei-Team Primstal

Das Bucheckernrätzel

Tilda sammelt bei einem Herbstspaziergang im Wald in ihrem Korb Herbstfrüchte zum Basteln. Unter der Buche findet sie jede Menge der lustigen dreiteiligen Früchte mit dem stacheligen Mantel.

Welchen Weg muss sie wählen, um zur Bucheckernfrucht zu gelangen?

Christian Badel, www.kikifax.com, In: Pfarrbriefservice.de

Die Auflösung findet ihr auf Seite 20





**Der Trauer begegnen.
Ein Weg mit Impulsen**

Sonntag, 13. Oktober 2024

14.00 – max. 16.00 Uhr

**rund um den Wurzelbacher Weg
St. Wendel**

Trauer hat viele Gesichter.

Wir begegnen ihr - allein oder gemeinsam, zuhause oder unterwegs. Es kann unsere eigene Trauer sein oder die Trauer anderer Menschen, der wir begegnen. Manchmal betrifft sie uns unmittelbar, manchmal denken wir aber auch mit etwas Abstand über sie nach.

Der Impuls-Weg „Der Trauer begegnen“ greift auf einem etwa eineinhalbstündigen Spazierweg mit Stationen rund um den Wurzelbacher Weg bei St. Wendel verschiedene Aspekte auf, die zum Thema gehören.

Zu dieser gemeinsamen „Spurensuche“ laden wir Sie herzlich ein!

Veranstaltungsort:

Start- und Zielpunkt: Wurzelbacher Weg 3, 66606 St. Wendel

Termin: Sonntag, 13. Oktober 2024

Uhrzeit: 14.00 – max. 16.00 Uhr

Anmeldung unter www.keb-saarbruecken.de oder 0681/9068131.

Anmeldeschluss ist der 4. Oktober 2024.

Festes Schuhwerk wird empfohlen. Bei schlechtem Wetter entfällt die Impulswanderung. Wir informieren Sie zeitnah.

Wir freuen uns auf Sie!

Bärbel Ludwig, Christliche Hospizhilfe St. Wendel

Theresia Wagner, Lebensberatung St. Wendel

Dr. Carola Fleck, Pastoralreferentin im Pastoralen Raum Tholey

Peter Holz, KEB Saarbrücken / Neunkirchen; Pastoraler Raum St. Wendel



**12. SAARLÄNDISCHER
HOSPIZTAG**

**Samstag
5. 10.
2024**
9 bis 13 Uhr
Saalbau
St. Wendel

KOMPLEMENTÄRE
METHODEN IN
HOSPIZARBEIT &
PALLIATIVVERSORGUNG

BERÜHREN – BEGLEITEN – BEWEGEN

Anmeldung unter:
hospiz-saarland.de/hospiztag



VERSTORBENE

Sterbefälle in unserer Pfarreiengemeinschaft im August 2024:

+ 03.08.2024	Loth, Inge	Kastel	88 Jahre +
+ 03.08.2024	Kasper, Arno	Primstal	60 Jahre +
+ 07.08.2024	Hoffmann, Gerhard	Kastel	81 Jahre +
+ 16.08.2024	Zimmer, Jürgen	Nonnweiler	71 Jahre +
+ 22.08.2024	Naccarato, Carmine	Primstal	81 Jahre +
+ 22.08.2024	Hill, Gertrud	Otzenhausen	85 Jahre +



**Der Herr gebe ihnen die ewige Ruhe,
und das ewige Licht leuchte ihnen.**

Vorgehensweise bei einem Sterbefall

Wir bitten Sie zuerst dem Pfarrbüro den Sterbefall zu melden. Hier laufen alle Informationen für die weitere Planung zusammen.

Das Totenläuten wird, nachdem alle Termine geklärt sind, vom Pfarrbüro veranlasst. Die Küster/innen warten bis das Pfarrbüro die Information zum Totenläuten an sie weitergibt. Den Beerdigungstermin sprechen Sie bitte mit dem Pfarrbüro ab.

Für weitere Informationen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

missio

**MEINE
HOFFNUNG,
SIE GILT DIR**

Ps 39,8

**Sonntag der
Weltmission
27. OKT. 2024**
www.missio.com

**Beispieland
Papua-Neuguinea**

HELFEN SIE
MIT IHRER
ONLINE-SPENDE



27. Oktober – Sonntag der Weltmission

Spendenkonto:

missio München

IBAN: DE96 7509 0300 0800 0800 04

BIC: GENODEF1M05

SPRECHSTUNDEN

Pastor:

Patrik Krutten

Telefon: 0 68 75 - 229
patrik.krutten@bistum-trier.de

Kooperator:

Pastor Wilhelm Reichardt

Mobil: 0151-547 533 85
wilhelm.Reichardt@bistum-trier.de

Gemeindereferentin:

Evelyn Finkler

Telefon: 0 68 75 – 7009167
evelyn.Finkler@bistum-trier.de

Pfarrbüro Primstal

E-Mail: kath.pfarrei.primstal@t-online.de

Homepage: www.pfarreiengem-nonnweiler.de

Pfarrsekretärinnen:

Stephanie Schneider

stephanie74.schneider@bistum-trier.de

Birgit Paulus

birgit.paulus@bistum-trier.de

Öffnungszeiten:

Di., Fr. 08.00 - 10.00 Uhr

Mi. 17.00 - 19.00 Uhr

Tel.-Nr.: 0 68 75 – 2 29

Fax-Nr.: 0 68 75 -74 80

Geänderte Öffnungszeiten:

Am Dienstag, 01.10.24 sind die Pfarrbüros wegen einer Schulung geschlossen!

Pfarrbüro Nonnweiler

E-Mail: pfarrei.st.hubertus@web.de

Homepage: www.pfarreiengem-nonnweiler.de

Pfarrsekretärinnen:

Stephanie Schneider

stephanie74.schneider@bistum-trier.de

Birgit Paulus

birgit.paulus@bistum-trier.de

Öffnungszeiten:

Mi., Fr. 11.00 - 13.00 Uhr

Di. 17.00 - 19.00 Uhr

Tel.-Nr.: 0 68 73 – 2 84

Kontakt Daten Pastoraler Raum Tholey

Nahestrasse 38

66625 Nohfelden

Telefon: 0 68 52- 80 25 799

E-Mail: tholey@bistum-trier.de



Sekretariat:

Nicole Feld

Montag-Mittwoch-Freitag von 8:00 Uhr bis 13:30

Leitungsteam:

Dekan Theo Welsch: 0151 - 556 230 56

Susanne Zöhler: 0151 - 61 681 339

Sebastian Leinenbach: 0160 – 99 60 80 11

Unsere Homepage: www.pastoraler-raum-tholey.de oder



IMPRESSUM

Pfarrbrief für die Pfarreiengemeinschaft Nonnweiler

Herausgeber: Pfarreiengemeinschaft Nonnweiler

Redaktion: Pastor Patrik Krutten, Stephanie Schneider u. Birgit Paulus

Anschrift der Redaktion

Pfarreiengemeinschaft Nonnweiler

Matzenberg 1

66620 Primstal

Tel: 0 68 75 - 229

Email: kath.pfarrei.primstal@t-online.de

Anzeigen und Druck:

Pfarreiengemeinschaft Nonnweiler

Übersenden Sie Ihre E-Mail-Beiträge bitte ausschließlich an:

kath.pfarrei.primstal@t-online.de oder geben Sie Ihre Beiträge mit Angabe des Verfassers und

Telefon-Nr. in ausgedruckter Form zu den bekannten Öffnungszeiten im Pfarrbüro Primstal oder Nonnweiler ab.

Wichtige Infos:

Bitte reichen Sie Ihre Beiträge möglichst als Word-Datei ein. Bitte senden Sie Bilder/Grafiken möglichst im Original ans Pfarrbüro, damit wir ggfs. noch Bildbearbeitungen vornehmen können. Für Bilder/Grafiken müssen zudem die entsprechenden Bildrechte angegeben werden. Bei Fragen helfen wir Ihnen gerne! Für unverlangt eingesandte Texte, Grafiken oder Fotos übernehmen wir keine Gewähr.

Redaktionsschluss für Pfarrbrief November 2024:

Bitte beachten: Der nächste Redaktionsschluss ist der **15.10.2024!**

Später eingereichte Artikel können leider nicht mehr berücksichtigt werden.

Wir bitten um Ihr Verständnis.

Der Pfarrbrief erscheint monatlich und ist zu einem Unkostenbeitrag von 1,20 Euro je Ausgabe in allen Kirchen und den bekannten Auslegestellen erhältlich. **Aktuelle Mitteilungen sowie Informationen zu Sterbeämtern können Sie auf unserer Homepage www.pfarreiengem-nonnweiler.de einsehen.**